

Gemeinde Immendingen
Landkreis Tuttlingen

S A T Z U N G

über den Bebauungsplan für das Ge-
biet "Murkengewann" im Ortsteil
Ippingen

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), §§ 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges. B. 1976 S. 1) in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat am 17.09.1979 den Bebauungsplan für das Gebiet "Murkengewann" im Ortsteil Ippingen als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des
Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 2 Nr. 2).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1.) Plan
- 2.) Übersichtsplan
- 3.) Bebauungsvorschriften
- 4.) Begründung

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

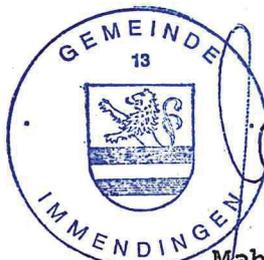
Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Immendingen, den 01. Oktober 1979


Mahler
Bürgermeister



Genehmigt
aufgrund § 11 BBauG

Tuttingen, den 7. März 1983
Landratsamt


Teufel